



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-3712-012

GISPADID: 2000124

Objektbezeichnung:

Kalksteinruecken "Kleeberg" am westl. Ortsrand von Brochterbeck

Schutzstatus:

LSG, bestehend-Teilfläche

NSG-würdig, Sicherung über Festsetzung o. vertragl. Vereinbarung

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Münster

Kreis: Steinfurt

(Nuts-Code: DEA37)

Gemeinde: Tecklenburg

Digitalisierte Fläche (ha):

16,82

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Unmittelbar westlich des alten Ortskerns von Brochterbeck erhebt sich der markante Ruecken des Kleeberges. Der Berg erreicht eine Höhe von etwa 102m. Nach Osten faellt er zum Brochterbecker Tal hin steil ab.

Der Bergruecken besteht aus Kalkgesteinen des Cenomans. Morphologiepraegend sind besonders die haerteren Gesteine des sogenannten "rhotomagense- Kalks". Die den Kamm und den Suedhang des Rueckens aufbauenden Gesteine vertreten das Mittel - u. Obercenoman. Das hoehere Untercentoman (varians-Plaener) streicht unmittelbar noerdlich der Kammpartie aus, waehrend die weicheren Cenoman-Mergel (unt. Untercentoman) den noerdlichen Hanganstieg bilden bzw. im anschliessenden Laengstal ihre Verbreitung haben.

Die Cenomangesteine sind nicht mehr aufgeschlossen. Frueher befanden sich einige alte Gruben im "rhotomagense-Kalk" am Kleeweg suedlich des Bergkammes. Sie sind heute verfallen. Auf der Kuppe liegen weitere Kuehlen. Es handelt sich hierbei allerdings um Bomben- oder Granattrichter aus dem II. Weltkrieg (ihre lineare, schraeg den Hang hochlaufende Anordnung ist im Luftbild gut zu erkennen).

Der Ruecken des Kleeberges wird intensiv beweidet (Halbtrockenrasen, Bodenart ist die Rendzina).

Der Kleeberg wird vom weiter oestlich gelegenen, etwa gleichhohen "Oestlichen Kleeberg" (vgl. 3712-013 u. -014) durch das Brochterbecker Tal getrennt. Dieses Quertal ist tektonisch durch eine Stoe-rung vorgezeichnet. Waehrend der Saale-Eiszeit wurde es durch Schmelzwaesser stark vertieft. Das mitgefuehrte Material findet sich in Form eines deutlichen Schwemmkegels suedlich von Brochterbeck bei Niederdorf. Heute wird das Tal vom Brochterbecker Muehlenbach entwaessert. Aufschluesse sind in dem Hoehenruecken nicht zu finden.

Schutzziel:

Markanter Bergruecken des 1.Teutoburger Waldkammes (Kreideketten) am westlichen Ortsrand von Brochterbeck, der auf seiner Ostflanke durch ein glazial ueberpraegtes Quertal begrenzt wird. Insgesamt



geomorphologisch, pedologisch, landeskundlich, kulturhistorisch
und oekologisch besonders schutzwuerdig.

Pädagogische Eignung: Ja

Erholungseignung: Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Kreide

Oberkreide

Cenomanium

Kenndaten:

Landschaftsform

Abtragungsform-erosionsbedingt / gx1a

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

terrestrische Böden

Höhenzug

geeignet für Lehre und Forschung

Dias vorhanden

Reliefgrossformen

Umfeld:

Acker

befestigter Weg

Grünland

Siedlung

Gefährdung:

Überbauung

Maßnahmenbeschreibung: Ausweisung als Naturschutzgebiet (zu Pflege u. Optimierungsmassnahmen vgl. Biotopkataster).

Naturräumliche Zuordnung:

534 – Osnabrücker Osning

Höhe über NN:

min. 82 m, max. 109 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-3712-012



Objektbezeichnung:

Kalksteinruecken "Kleeberg" am westl. Ortsrand von Brochterbeck

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Münster

Kreis: Steinfurt

(Nuts-Code: DEA37)

Gemeinde: Tecklenburg

Digitalisierte Fläche (ha): 16,82

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

3712, Q3, VQ2

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2618537 / H: 5789646

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1995, Kartierung/ Beobachtung

fachl. Bearbeiter

Datum: 04.05.2023, Nachbearbeitung

Informationen von Dritten: Biotopkataster / muendliche Mitteilung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 04.05.2023.

4. Photos zum Objekt

[Canon_20230504](#)
